Sitzungsvorlage 32/006/2016

Aktenzeichen	Verfasser
631-422	Vorholzer, Thomas

Beratung	Datum	
Bauausschuss	04.04.2016	öffentlich
Stadtrat	12.04.2016	öffentlich

Betreff

Vergabe Bauleistungen Maximilianstraße

Sachverhalt:

Die Neugestaltung der Maximilianstraße wurde durch den schlechten baulichen Zustand der Belagsflächen sowie die gestalterischen und funktionellen Defizite bzw. durch die umfangreichen Bauarbeiten im Untergrund nötig. Im Untergrund werden ein Stauraumkanal und ein Mischwasserkanal in einer Tiefe von bis zu 4,0 m unter Geländeoberkante westlich bzw. östlich des Dombachgewölbes verlegt. Des Weiteren musste das Dombachgewölbe auf Grund seiner mangelhaften Tragfähigkeit erneuert werden. Vor diesem Hintergrund sind die Eingriffe in die Substanz der Straßenräume so erheblich, dass eine Neugestaltung des öffentlichen Raumes, einschließlich der Begrünung, erforderlich wurde. Auf die bereits im Zusammenhang mit der Promenade beratene und beschlossene Planung wird verwiesen.

Die Hauptfahrbahnen werden zur Anordnung von Parkflächen auf der Westseite der Straße etwas Richtung Osten abgerückt. Die zweispurige Straße erhält eine Regelbreite von 6,50 m. Im Kreuzungsbereich des Herrieder Tores wird sie 3-spurig. Die Pkw-Stellplätze werden östlich und westlich parallel zur Hauptfahrbahn angeordnet, der Belag der Fahrbahn ist in Asphaltdeckschicht geplant. Die Stellplätze werden, wie bereits in der Promenade, in Granitpflaster hergestellt. Die Gehwege im Westen der Straße, sowie die Mischfläche im Osten der Maximilianstraße, werden in Betonpflaster gemäß der Promenade erstellt.

Die Ausschreibung umfasst im Wesentlichen Abbrucharbeiten, Erdarbeiten, Entwässerungsarbeiten, Asphaltarbeiten, Pflaster- und Plattenbeläge, Betonfertigteileinbauarbeiten, Ausstattung, Einbauten, vegetationstechnische Arbeiten, Beschilderungs- und Markierungsarbeiten.

In den Haushaltsstellen 02.6335.9501 und 02.6336.9502 stehen für die Maßnahme insgesamt 1.000.000.-€ zur Verfügung.

Die Leistungen für den Straßenbau wurden öffentlich ausgeschrieben. Die Arbeiten sollen durch den Stadtrat an den wirtschaftlichsten Bieter vergeben werden. Die Submission fand am 17.03.2016 statt, weshalb die Angebote bis zur Fertigung der Tagesordnung noch nicht abschließend geprüft waren.

Die Einzelheiten der Vergabe erfolgen in der Sitzung.